Lückentext

**„Außergerichtliches Mahnverfahren“**

Zahlungsverzögerungen von Kunden können unterschiedliche Ursachen haben. Hierbei kann es sich um   
  
- Zahlungsunfähigkeit   
- **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.**  
- Vergesslichkeit handeln.

Auf Zahlungsverzug reagiert der Gläubiger in der Regel mit einer **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** und mit **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** \_. Der **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** ist derjenige, der ausstehende Geldbeträge einfordert. Der **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** ist die Person, die Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachgekommen ist.

**Mahnungen / Gläubiger / Erinnerung / Schuldner / Zahlungsunwilligkeit**  
Eine Zahlungserinnerung ist in der Regel **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** gehalten, da der Schuldner die Zahlung möglicherweise nur vergessen hat.

Die 1. Mahnung ist **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** und enthält eine **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** zur Zahlung. Wurde kein Zahlungstermin in der Rechnung vereinbart und sind noch **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** seit Erhalt der Rechnung vergangen, dann tritt der Verzug ein.

**Aufforderung / sehr höflich / keine 30 Tage / freundlich aber entschiedener formuliert / mit Erhalt dieser 1. Mahnung**

Zahlt der Kunde noch immer nicht, so erfolgt die **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** Sie enthält in **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** die Aufforderung zur Zahlung und die Androhung eines **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** im Falle weiteren Verzugs.

Um die Mahnung beweisen zu können erfolgt sie **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.**. Bei wiederholter Mahnung wird das Schreiben als **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** zugestellt.

**gerichtlichen Mahnverfahrens / schärferer Formulierung / schriftlich / Übergabe-Einschreiben / 2. Mahnung**

Über die oben aufgeführten Mahnstufen können weitere Mahnschreiben erfolgen.

Nach dem BGB (Bürgerlichen Gesetzbuch) gerät ein Schuldner spätestens dann in Verzug, wenn er **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** immer noch nicht gezahlt hat. Allerdings muss in der Rechnung **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.**. Sonst tritt der Verzug erst mit **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** ein.

Bei Verzug muss der Schuldner **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** in Höhe von 5% und die Mahngebühren bezahlen. Gläubiger können eine **Klicken Sie hier, um Text einzugeben.** damit beauftragen, das Geld einzutreiben. Dann muss der Schuldner zusätzliche Kosten der Inkassofirma tragen.  
  
**Verzugszinsen / der 1. Mahnung / 30 Tage nachdem er die Rechnung erhalten hat / auf diese Frist hingewiesen werden / Inkassogesellschaft**